

Vielleicht haben Sie es schon bemerkt?

Seit einigen Wochen steht im Chorraum unserer Johanneskirche ein imposanter siebenarmiger Kerzenleuchter. Er wurde der Kirchengemeinde als Geschenk überlassen.

Die Menora, so wird der Kerzenleuchter genannt, hat weit mehr als nur dekorative Zwecke. Sie stand zusammen mit der Bundeslade im ersten Gottesdienstzelt der Gemeinde Israels zur Zeit des Mose. Während die Bundeslade in zahlreichen Filmen (z.B. Indiana Jones, „Jäger des verlorenen Schatzes“) eine spektakuläre Rolle spielt, hat die Menora eine eher verborgene Bedeutung.

Die Zahl sieben steht für Vollkommenheit und damit stellt dieser Kerzenleuchter auch Gott, den Vollkommenen dar. Früher wurde der Leuchter nicht mit Kerzen, sondern mit Öl entzündet. Und das Öl repräsentiert Gottes Geist.

Als ein König namens Serubbabel ziemlich verzweifelt vor einem Krieg steht, lässt ihm Gott einen siebenarmigen Leuchter zeigen. Dazu erklärt der Bote Gottes: „Nicht durch Kraft und nicht durch Macht, sondern durch Gottes Geist geschieht es.“ Auf Hebräisch

besteht der Satz aus sieben Wörtern. Etwa so:

»Nicht Kraft noch Macht, sondern durch Gottesgeist!«

So steht jedes Wort für einen Arm.

Der König sollte durch die siebenarmige Öllampe daran erinnert werden: Gott wird dir helfen und dich retten, und zwar nicht mit Waffen und Gewalt, sondern mit seinem Geist.

Geht es uns nicht oft ähnlich?

Manchmal würden wir am liebsten unsere Interessen mit Macht durchsetzen, unsere Beziehungen mit Druck auf Vordermann bringen und unser Glück durch Leistung erzwingen.

Bei allem Kriegsgeschehen und allen Krisen auf dieser Erde, die uns Angst bereiten, glauben wir als Christen fest daran, dass sich Friede nicht durch Heer oder Macht, sondern durch Gottes Geist ausbreiten wird. Daran will uns die Menora erinnern.

Kommen Sie doch mal wieder in den Gottesdienst. Dort finden sie zwar keine spektakuläre Bundeslade, aber eine imposante, geheimnisvolle Menora. Wir freuen uns auf Sie!

Willkommen im Gottesdienst

Termine von Erntedank bis Advent

04. Oktober, Erntedank*
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderkirche, Posaunenchor, Pfr. Krückels

11. Oktober
10.00 Uhr in der Turn- und Festhalle (Apfelfest) mit Posaunenchor, Pfr. Krückels

18. Oktober*
10.00 Uhr mit Abendmahl, Pfr. Krückels

25. Oktober*
10.00 Uhr mit Musikteam, Prädikant Michel Riss,

1. November*
10.00 Uhr mit Pfr. Krückels

8. November
10.00 Uhr in der Turn- und Festhalle (Schnitzelfest) mit Posaunenchor, Pfr. Krückels

11. bis 14. November, ProChrist
19.30 im Bürgersaal Altensteig zum Thema „Liebe ohne Ende“, mit Roland Werner, Marburg

15. November*
9.30 Volkstrauertag, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Roland Werner

18. November, Buß- und Betttag
19.30 Uhr mit Abendmahl im Gemeindehaus, Pfr. Krückels

22. November, Ewigkeitssonntag*
10.00 Uhr mit Verlesung der Verstorbenen, Pfr. Krückels

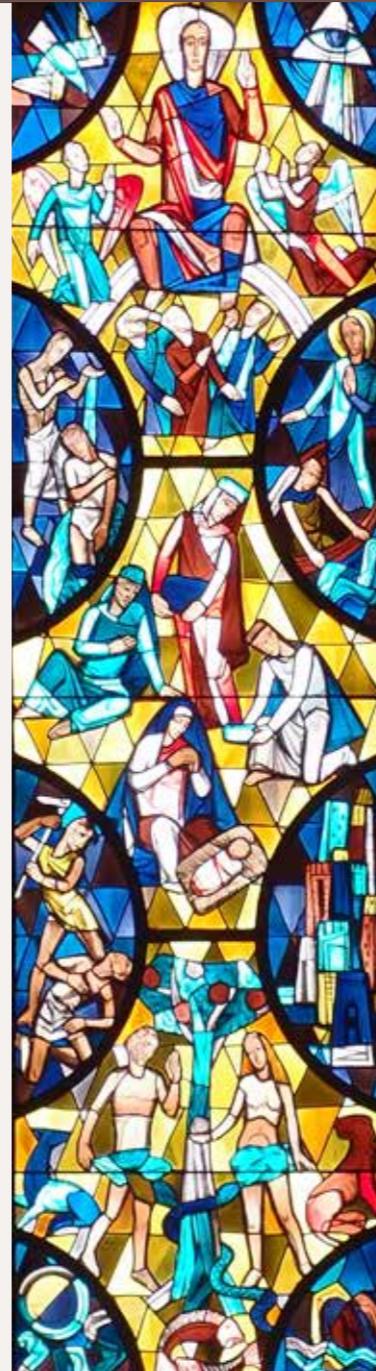
29. November, 1. Advent*
10.00 Uhr mit Posaunenchor, Prädikantin Sara Burghardt

6. Dezember, 2. Advent*
10.00 Uhr mit Pfr. Krückels

13. Dezember, 3. Advent*
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Krückels

* 9.40 Gebet für den Gottesdienst in der Sakristei. Änderungen & Konzerttermine im Amtsblatt oder im Internet.

Bildnachweise: Erste Seite: stocksnapper / photocase.com | Kirche: Privat | Aus unseren Familien: Cattari Pons / photocase.com | Sonstige: Privat



Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde Walldorf

Liebe Leserin, lieber Leser,

10000 Liter Wasser haben sich in der Nacht vom 21. auf den 22. Juli über das gesamte Erdgeschoss des Gemeindehauses ergossen. 1000 mal hatte man die Kaffeemaschine verwendet ohne Schaden. Und dann, in jener Nacht, löste sich der Schlauch und der erste Liter Wasser sprudelte in die Küche. Ihm folgten weitere 9999, die in den Saal und in den Keller flossen.

10000 Gründe heißt ein neues Lied, das Gottes Güte besingt. Erstaunlich, dass es im Zusammenhang mit einem so über-“flüssigen“ Schaden auch fast 10000 Gründe gibt, Gott zu danken. Der Schaden ist mitten im wärmsten Sommer geschehen, so dass das Wasser ganz bestimmt nicht gefrieren konnte. Der Zeitpunkt kurz vor den Sommerferien war sehr günstig, da nur verhältnismäßig selten auf das Gemeindehaus verzichtet werden musste. Die Feldbetten und Zelte im Keller blieben trocken. Die Versicherung der Kirche war von Anfang an eine große Unterstützung und ist nicht kleinlich. Jürgen Kübler, Vorsitzender des Kirchengemeinderates, hat viel Zeit in Gespräche investiert,

ebenso wie einige Ehrenamtliche, die mit fleißigen und geschulten Händen weitergeholfen haben. Bis zum Erscheinen dieses Gemeindebriefes wird das Gemeindehaus weithin wiederhergestellt sein. 10000 mal Danke beginnt mit dem ersten „Danke-schön!!!“

10000 Menschen und mehr leben in Altensteig und seinen Teilorten. Im November sind sie ins Bürgerhaus Altensteig eingeladen zu Abenden mit dem Motto „Liebe ohne Ende“. Botschaften von Gott. Von Freiheit, Scheitern, Glück und Leid. Sie können Ihrem Leben eine neue Richtung geben. Wenn Sie sich 1000 Sekunden Zeit nehmen. Vielleicht sind Sie ja der erste Mensch, der sich einladen lässt? Andere werden folgen.

Ich wünsche Ihnen Gesundheit, Freiheit, Glück. Und Liebe ohne Ende.

Herzliche Grüße,

Groß Krückels



Einblick

Ausflug und Baustellen

Die Bibel in Bildern

Am 29. September besuchte der Seniorenkreis eine Führung durch die Ausstellung der Bilder von Julius Schnorr von Carolsfeld (1794-1872) in der Kirche Nagold. Fast 100 Jahre lang war seine „Bibel in

Bildern“ die erfolgreichste Volks- und Kinderbibel im deutschsprachigen Raum. Anschließend traf man sich zum gemütlichen Teil bei Kaffee und Kuchen im Rathaus-Café bei Frau Walz-Bräuning.



Baustellen

Nach dem heftigen Wasserschaden war das Gemeindehaus in den Sommerferien geschlossen. Inzwischen ist der Boden neu verlegt worden. Sehen Sie ihn gerne an! Unser nächstes Projekt ist ein barrierefreier Eingang

in die Kirche, der im Wesentlichen durch eine Erhöhung der Zufahrt erreicht wird. Auch hier können Sie gespannt sein – vielleicht tut sich noch etwas vor dem Winter.

Ausblick

Interessante Termine zum Vormerken



Vormerken: ProChrist-Impulsabende über die Liebe, das Grundnahrungsmittel aller Menschen. Vom 11 bis 15. November 2015 im Bürgerhaus Altensteig, Abschlussgottesdienst in Walddorf.

Offene Kirche

4. Oktober: Wir laden herzlich ein, nach dem Erntedank-Gottesdienst oder beim Sonntagsspaziergang die liebevoll dekorierten Erntegaben in unserer Johanneskirche zu betrachten und ab 14.00 Uhr zu Kaffee und Kuchen im Untergeschoss des Gemeindehauses. Außerdem gibt es am Nachmittag Kirchturmführungen und Erklärungen zu unserem schönen Kirchenfenster im Altarraum. Die Kirche schließt um 17 Uhr.

Der Erlös ist zur Hälfte für Luciane Klassen (NTM) und für einen barrierefreien Zugang zur Kirche bestimmt.

Basar

29. November, ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus: Selbstgemachte Adventskränze, Gestecke, Plätzchen und Früchtebrot, sowie Bücher und Kerzen und Waren vom Eine-Welt-Stand. Mit Kuchentheke!

Volkstrauertag

Am 15. November, bereits um 9.30 am Friedhof. Anschließend Abschlussgottesdienst der Pro Christ Evangelisation mit Herrn Roland Werner in unserer Johanneskirche. Herzliche Einladung!

Impressum

Herausgeber Evangelische Kirchengemeinde Walddorf – Pfarrer Gerolf Krückels, Vorsitzender des Kirchengemeinderats, Schulstr. 15, 72213 Altensteig-Walddorf, Tel. 07458 332, Fax 367, www.kirchengemeinde-walddorf.de
Redaktionsschluss 7.9.2015
Druck Druckerei Zaiser, 72202 Nagold

Aus unseren Familien



Familiennachrichten finden Sie nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefs.

Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden.

Römer 12, 15